

INF. 14

29. Mai 2018

Original: Deutsch/Englisch /Französisch

RID: 9. Tagung der ständigen Arbeitsgruppe des RID-Fachausschusses
(Bern, 28. bis 30. Mai 2018)

Thema: Angenommene Texte

Mitteilung des Sekretariats

Dokument [OTIF/RID/NOT/2019] mit folgenden Anpassungen angenommen:

A. Korrekturen

Kapitel 1.4

1.4.3.3 In der Bemerkung "Richtlinien" ändern in:

"Leitlinien".

1.4.3.7.1 In der Bemerkung "Richtlinien" ändern in:

"Leitlinien".

Kapitel 1.6

1.6.1.1 "Fußnote 20)" ändern in:

"Fußnote 19)".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

1.6.1.44 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.8

1.8.3.1 Die Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"1.8.3.1 Der erste Satz erhält am Anfang folgenden Wortlaut:

"Jedes Unternehmen, dessen Tätigkeiten den Versand oder die Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene oder das damit zusammenhängende Verpacken, Beladen, Befüllen oder Entladen umfassen, ...".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.10 in der geänderten Fassung]

1.8.3.3 In der zweiten Änderungsanweisung "Im dreizehnten Spiegelstrich" ändern in:

"Im zehnten Spiegelstrich des dritten Unterabsatzes".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 1.10

1.10.3.3 [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 2.1

2.1.3.5.5 "Fußnote 2" ändern in:

"Fußnote 1" (zweimal).

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 2.2

2.2.51.1.3 In der zweiten Änderungsanweisung "dreizehnter Spiegelstrich" ändern in:

"dreizehnter und vierzehnter Spiegelstrich".

[Referenzdokumente: informelle Dokumente INF.4 und INF.10]

2.2.51.2.2 Nach dem neuen vierzehnten Spiegelstrich folgende Bem. einfügen:

Bem. Der Begriff «zuständige Behörde» bedeutet die zuständige Behörde des Ursprungslandes. Ist das Ursprungsland kein RID-Vertragsstaat, so müssen die Klassifizierung und die Beförderungsbedingungen von der zuständigen Behörde des ersten von der Sendung berührten RID-Vertragsstaates anerkannt werden."

[Referenzdokumente: informelle Dokumente INF.4 und INF.10]

2.2.52.3 Die zweite Änderungsanweisung streichen.

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

2.2.52.4 Die vorletzte Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"In der Tabelle folgende Änderungen vornehmen:

- Unter "DI-(4-tert-BUTYLCYCLOHEXYL)-PEROXYDICARBONAT (als stabile Dispersion in Wasser)" folgende neue Zeile hinzufügen:

Organisches Peroxid	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
" (als Paste)	≤ 42						3116	verboten

- Unter "DIISOBUTYRYLPEROXID" folgende neue Zeile hinzufügen:

Organisches Peroxid	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
" (als stabile Dispersion in Wasser)	≤ 42						3119	verboten

- Nach "PEROXYLAURINSÄURE" folgende neue Zeile einfügen:

Organisches Peroxid	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
1-PHENYLETHYLHYDROPEROXID	≤ 38		≥ 62			OP8	3109	

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

2.2.8.1.5.3 In Absatz c) (i) vor "irreversible Schädigung" einfügen:

"eine".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

2.2.8.1.7 "Bereiche der Gefährlichkeit" ändern in:

"Gefahrenkategorien".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

2.2.9.1.8 "Definitionen" ändern in:

"Begriffsbestimmungen".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 3.1

3.1.2.2 "am besten geeignete" ändern in:

"zutreffendste".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 3.2
Tabelle A

Bei der UN-Nummer 2071 die Änderungsanweisung zu Spalte (3b) streichen.

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

"2286, VG III" ändern in:

"2586, VG III".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Bei der UN-Nummer 3316, VG II in der Spalte (2) "(5)" ändern in:

"(4)".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

3.2.2
Tabelle B

Die zweite Tabelle erhält folgenden Wortlaut:

"

Benennung und Beschreibung des Gutes	UN-Nummer	Bem.	NHM-Code 2017
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN ÄTZENDEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3547		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN ENTZÜNDBAREN FESTEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3541		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN ENTZÜNDBAREN FLÜSSIGEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3540		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKENDEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3544		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN GIFTIGEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3546		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN SELBSTENTZÜNDLICHEN STOFF ENTHALTEN, N.A.G.	3542		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE EINEN STOFF ENTHALTEN, DER IN BERÜHRUNG MIT WASSER ENTZÜNDBARE GASE ENTWICKELT, N.A.G.	3543		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE ENTZÜNDBARES GAS ENTHALTEN, N.A.G.	3537		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE GIFTIGES GAS ENTHALTEN, N.A.G.	3539		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE NICHT ENTZÜNDBARES, NICHT GIFTIGES GAS ENTHALTEN, N.A.G.	3538		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE ORGANISCHES PEROXID ENTHALTEN, N.A.G.	3545		++++++
GEGENSTÄNDE, DIE VERSCHIEDENE GEFÄHRLICHE GÜTER ENTHALTEN, N.A.G.	3548		++++++
GIFTIGER ANORGANISCHER FESTER STOFF, ENTZÜNDBAR, N.A.G.	3535		++++++
LITHIUMBATTERIEN, IN GÜTERBEFÖRDERUNGSEINHEITEN EINGEBAUT, Lithium-Ionen-Batterien oder Lithium-Metall-Batterien	3536		850650

"

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]

Kapitel 3.3

SV 251 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

SV 301 In der Bemerkung die eckigen Klammern streichen.

SV 307 Im zweiten Satz "dreizehnter Spiegelstrich" ändern in:
"dreizehnter und vierzehnter Spiegelstrich".

[Referenzdokumente: informelle Dokumente INF.4 und INF.10]

SV 363 In der zweiten Änderungsanweisung "im ersten Satz" ändern in:
"im zweiten und dritten Satz".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

In der dritten Änderungsanweisung "im zweiten Satz " ändern in:
"im dritten Satz".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 4.1

4.1.1.12 "Im ersten Satz" ändern in:

"Im zweiten Satz".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

4.1.4.1

P 006 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

P 801 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 4.3

4.3.4.1.3 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 5.2

5.2.2.2.1.1.2 Die eckigen Klammern streichen.

5.2.2.2.1.5 "hat" ändern in:

"haben".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

5.2.2.2.2 In der Zeile für Gefahrzettelmuster Nr. 2.1 in der Spalte "Unterklasse oder Kategorie" streichen:

"(mit Ausnahme der in Absatz 5.2.2.2.1.6 d) vorgesehenen Fälle)".

In der Zeile für Gefahrzettelmuster Nr. 2.1 in den Spalten "Symbol und Farbe des Symbols" und "Ziffer in der unteren Ecke (und Farbe der Ziffer)" am Ende hinzufügen:

"(mit Ausnahme der in Absatz 5.2.2.2.1.6 d) vorgesehenen Fälle)".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.5]

In der Tabelle für "Gefahr der Klasse 4.1" "desensibilisierte explosive feste Stoffe und polymerisierende Stoffe" ändern in:

"polymerisierende Stoffe und desensibilisierte explosive feste Stoffe".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 5.3

5.3.1.1.1 Der erste Satz der dritten Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Am Ende vor der Bem. folgenden Satz hinzufügen:".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

5.3.1.7.1 Der erste Satz der zweiten Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Vor dem letzten Satz folgenden Satz einfügen:".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 6.1

6.1.1.3 "Im ersten Satz" ändern in:

"Im zweiten Satz".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.1.5.8.1 Der erste Satz der Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Am Ende von 8. den Strichpunkt durch einen Punkt ersetzen und folgenden Satz hinzufügen:".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 6.2

6.2.4.1 Bei der Norm "EN ISO 17871:2015 + A1:2018" die eckigen Klammern streichen.

6.2.4.2 Bei den Normen "EN 1440:2016 + A1:2018" und "EN 16728:2016 + A1:2018" die eckigen Klammern streichen.

Kapitel 6.5

6.5.4.4.2 "Im ersten Satz" ändern in:

"Im zweiten Satz".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.5.6.14.1 Der erste Satz der Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Am Ende von 8. den Strichpunkt durch einen Punkt ersetzen und folgenden Satz hinzufügen:".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 6.8

6.8.2.1.2 Die letzte Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Die Fußnoten 2 bis 5 werden zu 3 bis 6."

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.2.1.18 "In der Fußnote 4" ändern in:

"In der Fußnote 5 (bisherige Fußnote 4)".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.2.1.23 In der ersten Änderungsanweisung, im neuen zweiten Satz nach "Schweißarbeiten" einfügen:

"am Tank".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.7]

In der zweiten Änderungsanweisung Fußnote "6)" ändern in:

"7)" (zweimal).

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Die dritte Änderungsanweisung erhält folgenden Wortlaut:

"Die Fußnoten 6 bis 21 werden zu 8 bis 23."

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.2.2.11 [Die Korrektur in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

6.8.2.3.1 Die Fußnote "10)" ändern in:

"11)".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.2.4.1 "Fußnote 11" ändern in:

"Fußnote 13 (bisherige Fußnote 11)".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.2.6.1 Die eckigen Klammern streichen.

6.8.2.6.2 Die eckigen Klammern streichen.

6.8.3.4.13 "Fußnote 17" ändern in:

"Fußnote 19 (bisherige Fußnote 17)".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

6.8.5.4 Bei der zweiten Änderungsanweisung die eckigen Klammern streichen.

Kapitel 7.5

7.5.7.1 Der zweite Satz der Fußnote 1) erhält folgenden Wortlaut:

"Weitere Anleitungen werden auch von zuständigen Behörden und Industrie- und Transportverbänden zur Verfügung gestellt, insbesondere in den «Verladerichtlinien – Kodex für die Verladung und Sicherung von Ladegütern auf Fahrzeugen im Schienengüterverkehr» des Internationalen Eisenbahnverbands (UIC)."

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/2 in der geänderten Fassung]

B. Zusätzliche Änderungen

Kapitel 1.2

1.2.1 In der Begriffsbestimmung von "**Außenverpackung**" "einschließlich der Stoffe mit aufsaugenden Eigenschaften, der Polsterstoffe" ändern in:

"einschließlich des saugfähigen Materials, des Polstermaterials".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 1.4

1.4.2.2.1 Im letzten Unterabsatz "des UIC-Merkblattes 471-3 V («Prüfungen, die bei Sendungen gefährlicher Güter durchzuführen sind») Punkt 5¹⁵⁾" ändern in:

"der von der UIC veröffentlichten IRS 40471-3 («Prüfungen, die bei Sendungen gefährlicher Güter durchzuführen sind») Punkt 5¹⁵⁾".

Die Fußnote 15 erhält folgenden Wortlaut:

"¹⁵⁾ Fassung der ab 1. Januar 2019 geltenden IRS (International Railway Solution)."

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/7]

1.4.2.2.8 Nach "(ECM)" einfügen:

"entweder selbst oder über den Betreiber des Kesselwagens".

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/3]

1.4.3.3 In den Bemerkungen zu den Absätzen a) und f), im zweiten Satz "Richtlinien" ändern in:

"Leitlinien".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

1.4.3.7.1 In den Bemerkungen zu den Absätzen b) und d), im zweiten Satz "Richtlinien" ändern in:

"Leitlinien".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

Kapitel 1.8

1.8.7.2.5 [Die Änderung in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 1.11

1.11 Im letzten Unterabsatz "des UIC-Merkblattes 201 («Transport gefährlicher Güter – Leitfaden für die Notfallplanung in Rangierbahnhöfen»)²⁶⁾" ändern in:

"der von der UIC veröffentlichten IRS 20201 («Transport gefährlicher Güter – Leitfaden für die Notfallplanung in Rangierbahnhöfen»)²⁷⁾".

Die Fußnote 27 (bisherige Fußnote 26) erhält folgenden Wortlaut:

"²⁷⁾ Fassung der ab 1. Januar 2019 geltenden IRS (International Railway Solution)."

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/8 in der geänderten Fassung]

Kapitel 3.2

Tabelle A

In der Tabelle, folgende Zeilen einfügen:

UN-Nummer	Spalte	Änderung
1202, zweite Eintragung	(2)	"EN 590:2013 + AC:2014" ändern in: "EN 590: 2013 + A1:2017" (zweimal). [Referenzdokument: informelles Dokument INF.10]
2067	(2)	Die Benennung erhält folgenden Wortlaut: "AMMONIUMNITRATHALTIGES DÜNGEMITTEL". [betrifft nur die deutsche Fassung] [Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]
2977	(19)	streichen: "CE15". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/6]
2978	(19)	streichen: "CE15". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/6]
3507	(18)	[Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]
	(19)	streichen: "CE15". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/6]
3528	(15)	einfügen: "_" [Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]
3529	(15)	einfügen: "_" [Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]
3530	(15)	einfügen: "_" [Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

3.2.2

Tabelle B

In der ersten Tabelle folgende Zeilen in alphabetischer Reihenfolge einfügen:

Benennung und Beschreibung des Gutes	UN-Nummer	Änderung
AMMONIUMNITRATHALTIGE DÜNGEMITTEL	2067	Die Benennung in Spalte (1) erhält folgenden Wortlaut: "AMMONIUMNITRATHALTIGES DÜNGEMITTEL". [betrifft nur die deutsche Fassung] [Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]
CHLORPIKRIN	1580	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "290491". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]

Benennung und Beschreibung des Gutes	UN-Nummer	Änderung
CHLORPIKRIN, MISCHUNG, N.A.G.	1583	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "290491". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
CHLORPIKRIN UND METHYL-BROMID, GEMISCH mit mehr als 2 % Chlorpikrin	1581	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "290491". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
CHLORPIKRIN UND METHYL-CHLORID, GEMISCH	1582	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "290491". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
CYANWASSERSTOFFSÄURE, WÄSSERIGE LÖSUNG mit höchstens 20 % Cyanwasserstoff	1613	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281112". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
CYANWASSERSTOFF, WÄSSERIGE LÖSUNG mit höchstens 20 % Cyanwasserstoff	1613	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281112". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
PHOSGEN	1076	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281211". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
PHOSPHOROXYCHLORID	1810	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281212". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
PHOSPHORPENTACHLORID	1806	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281214". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
PHOSPHORTRICHLORID	1809	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281213". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
SCHWEFELCHLORIDE	1828	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281216". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]

Benennung und Beschreibung des Gutes	UN-Nummer	Änderung
TETRAETHYLSILICAT	1292	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "292024". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
THIONYLCHLORID	1836	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "281217". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
TRIETHYLPHOSPHIT	2323	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "292024". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]
TRIMETHYLPHOSPHIT	2329	Den NHM-Code in Spalte (4) wie folgt ändern: "292023". [Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/4]

Kapitel 3.3

SV 239

Im dritten Unterabsatz "die in einem Metallgehäuse vollständig eingeschlossen und festgelegt sind" ändern in:

"die in einem Metallgehäuse gesichert und vollständig eingeschlossen sind".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

SV 363

In Absatz e) "entzündbare Brennstoffe" ändern in:

"flüssige Brennstoffe".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

SV 666

Am Ende folgende Änderungsanweisung hinzufügen:

"Die Fußnote 12 wird zu Fußnote 7."

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 4.1

4.1.1.5

Im ersten Satz "durchlöchert" ändern in:

"durchstoßen".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Im ersten Satz "deren Inhalt" ändern in:

"ihr Inhalt".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Im dritten Satz "mit geeigneten Polsterstoffen" ändern in:

"mit geeignetem Polstermaterial".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Im vierten Satz "der Polsterstoffe" ändern in:

"des Polstermaterials".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

4.1.1.21.6 Bei der Eintragung für "UN 1202 Dieselmotortreibstoff" und der zweiten Eintragung für "UN 1202 Heizöl, leicht" in der Spalte (2b) der Tabelle "EN 590:2013 + AC:2014" ändern in:

"EN 590:2013 + A1:2017".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.10]

4.1.4.1

P 401 [Die Änderung in der englischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

4.1.5.11 Der erste Satz erhält am Anfang folgenden Wortlaut:

"Die Innenverpackungen, die Abstandshalter und das Polstermaterial sowie ...".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Im letzten Satz "Polsterstoffe" ändern in:

"Polstermaterial".

[betrifft nur die deutsche Fassung]

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 4.3

4.3.2.2.1 [Die Änderung zu Absatz c) in der französischen Fassung hat keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 5.2

- 5.2.2.2.1.6** In Absatz d) "für Gase der UN-Nummern 1011, 1075, 1965 und 1978" ändern in:
"für Flüssiggas (LPG)".

[Referenzdokumente: informelle Dokumente INF.5 und INF.10]

Kapitel 5.3

- 5.3.2.1.1** Folgenden neuen zweiten Satz einfügen:

"Diese Tafel muss auch an jeder Längsseite von Güterbeförderungseinheiten angebracht werden, in denen Lithiumbatterien eingebaut sind (UN 3536)."

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.15]

- 5.3.2.2.1** Im zweiten Unterabsatz "Die nach den Absätzen 5.3.2.1.2 und 5.3.2.1.5 vorgeschriebenen Tafeln" ändern in:

"Die orangefarbenen Tafeln".

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/1]

- 5.3.2.3.2** [Die Änderungen in der französischen Fassung haben keine Auswirkungen auf den deutschen Text.]

Kapitel 6.1

- 6.1.4.20.1.3** "unter Verwendung von Polsterstoffen mit stoßverzehrenden und/oder aufsaugenden Eigenschaften" ändern in:

"unter Verwendung von Polstermaterial und/oder absorbierendem Material".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

- 6.1.5.1.7** In Absatz e) "eines saugfähigen Stoffes" ändern in:

"eines saugfähigen Materials".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

In Absatz f) "der in e) vorgeschriebene saugfähige Stoff" ändern in:

"das in e) vorgeschriebene saugfähige Material".

[Referenzdokument: informelles Dokument INF.8]

Kapitel 6.8

6.8.2.6.1 In der Tabelle unter "für die Auslegung und den Bau von Tanks" folgende Änderung vornehmen:

– Bei der Norm "EN 13094:2015" in Spalte (2) folgende Bem. hinzufügen:

"Bem. Der Leitfaden auf der Website der OTIF (www.otif.org) findet ebenfalls Anwendung."

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/10 in der durch das informelle Dokument INF.10 geänderten Fassung]

C. Aufnahme des folgenden Leitfadens auf der Website der OTIF

Leitfaden für die Anwendung der Norm EN 13094:2015 zur Einhaltung der Vorschriften des RID

Die europäische Norm EN 13094 legt die Anforderungen für die Auslegung und den Bau von Metalltanks mit Entleerung durch Schwerkraft fest, die für die Beförderung von Stoffen mit einem Dampfdruck von höchstens 110 kPa (absolut) bestimmt sind und für die in Kapitel 3.2 des RID eine Tankcodierung mit dem Buchstaben "G" angegeben ist.

Um den Vorschriften des RID zu entsprechen, müssen folgende Änderungen in der Norm EN 13094:2015 vorgenommen werden.

1. Änderung des Absatzes 3.1, Begriffe und Begriffsbestimmungen

Streichung der Begriffsbestimmung von "maximaler Betriebsdruck" in Absatz 3.1.4.

2. Änderung des Absatzes 6.4, dynamische Bedingungen

Im ersten Unterabsatz des Absatzes 6.4.2 " P_v " ändern in " P_{ta} ", wobei P_{ta} der statische Druck (manometrisch) in Megapascal (MPa) ist.

3. Änderung des Absatzes 6.5, Druckbedingungen

3.1 Änderung des Absatzes 6.5.1

Streichen: "c) dem 1,3fachen maximalen Betriebsdruck".

3.2 Änderung des Absatzes 6.5.2

" $1,3 \times (P_{ta} + P_{ts})$ " ändern in: " $\max(0,2; 1,3 \times P_{ta \text{ Wasser}}; 1,3 \times P_{ta})$ ".

4. Änderung der Anlage A, A.5 Berechnungsmethode – Berechnungshinweis

4.1 Änderung von A.5.2.2.1, Tabelle A.2, Drücke

N 2 "Maximaler Betriebsdruck^b, P_{ms} " ändern in: "Öffnungsdruck der Über- und Unterdruckbelüftungseinrichtungen, P_{ts} ".

Streichen: "^b P_{ms} ist der höchste Wert von P_{vd} , P_{ts} , P_d und P_r ."

4.2 Änderung von A.5.2.2.2, Tabelle A.3, Berechnungsdruck unter Betriebsbedingungen

In 4, 5, 6 und 7 " P_{ms} " ändern in: " P_{ts} ".

4.3 Änderung von A.5.6.2.1.2, Zugbeanspruchung durch Druck während der Beförderung

Unter "a) Kraft" " P_{ms} " ändern in: " P_{ts} ".

[Referenzdokument: OTIF/RID/CE/GTP/2018/10 in der durch das informelle Dokument INF.10 geänderten Fassung]
